

Vortragseinladung

MMag. Iris Laner

»eikones«, NFS Bildkritik, Basel

So wird anders gewesen sein. Zur Zeitlichkeit des photographischen Bildes

Mit Roland Barthes berühmter Definition, dass jedes photographische Bild sich als ein Es-ist-so-gewesen (*Ça-a-été*) auszeichnet, scheint dessen zeitliche Dimension festgeschrieben. Viele Denker des Photographischen betonten und betonen den unhintergehbaren Bezug der Photographie zu einer faktischen Vergangenheit, der sich in dieser Formel ausdrückt. Dass sie einmal gewesen ist, eröffnet nämlich einen Zeithorizont, der jede Photographie zwischen einem Jetzt ihres Erscheinens und einem Damals ihrer ereignishaften Entstehung aufspannt.

Ein mögliches Missverständnis, das mit dieser Beschreibung einhergeht, ist, dass diese Relationalität die Photographie eindeutig und erschöpfend bestimmen würde. Weder Jetzt noch Damals aber sind eindeutig. Das Barthes'sche Noema der Photographie soll daher erneut zur Sprache kommen und in einer Konfrontation mit philosophischen Theorien aus dem Umkreis von nachklassischer Phänomenologie und Dekonstruktion neu gelesen werden. In dieser Relektüre wird sich die Photographie als komplexes Gebilde erweisen, das von der Vergangenheit allein spurhaft Zeugnis geben kann und daher prinzipiell nicht weniger oder mehr bildnerischen Charakter besitzt als ein klassisches Tafelbild.

Iris Laner hat in Wien Philosophie und Bildnerische Erziehung studiert. Zur Zeit ist sie Stipendiatin am Graduiertenkolleg „Bild und Zeit“ bei *eikones*, NFS Bildkritik, in Basel. Sie arbeitet in diesem Rahmen an ihrer Dissertation mit dem Titel „Re-Visionen der Zeitlichkeit. Zur Explikation impliziter Zeitlichkeit im abstrakten Bild“.

Ort & Zeit: Montag, 30. November 2009, 18:30 Uhr s.t.

Universität Wien, Institut für Philosophie, NIG, 3. Stock, HS 3B

Workshop mit MMag. Iris Laner: Di, 1. Dezember 2009, 9:30-12:00 Uhr – NIG, HS 3A

Im Workshop werden sowohl der Vortrag als auch einschlägige Textpassagen zum Thema besprochen.

Kontakt (Projektteam):
 Dr. Peter ZEILLINGER - peter.zeillinger@univie.ac.at
 Dr. Matthias FLATSCHER - matthias.flatscher@univie.ac.at
 Dr. Sophie LOIDOLT - sophie.loidolt@univie.ac.at